

Freie Fahrt auch für Autofahrer

Freie Fahrt – auch für Autofahrer

Kraftfahrzeugfahrer sind nicht nur die Melkkuh der Nation, wenn es um Steuern und Abgaben geht. Inzwischen werden diese auch immer mehr gegängelt und letztendlich diskriminiert. Grund hierfür ist eine links-grün ideologisierte Verkehrspolitik von etablierten Parteien, Umweltverbänden und Lobbygruppen für Fahrradfahrer. Diese schießen immer weiter über das Ziel hinaus, wenn es darum geht, einseitige Verkehrspolitik zu betreiben. Hier wird explizit Stimmung gegen den motorisierten Verkehr und somit gegen den Autofahrer gemacht. Damit muss endlich Schluss sein!

Unsere Partei setzt sich für die Interessen aller Verkehrsteilnehmer sowie für einen attraktiven Verkehrs-Mix ein. Allerdings lehnen wir eine Diskriminierung der Autofahrer, im Gegensatz zu anderen Parteien, ab.

Auszug aus unseren Forderungen:

- Investitionen in die marode Infrastruktur
- Erhalt und Ausbau von Parkplätzen
- Einführung von „Brötchen-Tasten“
- Realisierung von „Grünen Wellen“
- Deutliche Reduzierung von Tempo 30-Zonen
- Zeitliche Geschwindigkeitsbeschränkungen
- Tempo 70 auf Hauptverkehrsstraßen
- Fahrspuren wiederherstellen statt entfernen
- Einbahnstraßen-Regelung auch für Radfahrer
- Kennzeichen und Versicherung für Fahrradfahrer
- Nutzungspflicht von Radwegen für Fahrradfahrer

Alle Programmpunkte finden Sie unter
www.nrw.deutschekonservative.de

 **Deutsche Konservative**
Landesverband Nordrhein-Westfalen



Deutsche Konservative
Landesgeschäftsstelle NRW
Postfach 80 02 13
51002 Köln